

PM Eröffnung Offenes Foyer

Oberstraße 95
41460 Neuss
rheinisches-landestheater.de

Nicole Tharau
Leitung Kommunikation

0 21 31.26 99-36
n.tharau@rlt-neuss.de

Neuss, 3.9.2024

Bürgermeister Reiner Breuer eröffnet das Offene Foyer

Ab dem 12.9. ist das Rheinische Landestheater tagsüber für alle geöffnet!

Wir laden Sie ein zur Eröffnung am Donnerstag, den 12. September, um 11:30 Uhr ins **Rheinische**, wo wir das **Offene Foyer** zusammen mit Bürgermeister Reiner Breuer und unseren Sponsoringpartnern von der **Sparkasse Neuss** Annette Neth und Dominikus Penners eröffnen werden, denn zum Rheinischsein gehört neben dem Frohsinn naturgemäß die Geselligkeit. Eine Eigenschaft, die immer seltener analog zelebriert wird – sondern zunehmend ins Digitale verrutscht. Doch gerade der Austausch in neutralen Räumen fördert demokratische Prozesse, kreative Entfaltung und kulturelle Teilhabe. Ab dem 12. September ist das alles im Offenen Foyer des Rheinischen Landestheaters möglich, Montag bis Freitag von 13:30 Uhr bis 18 Uhr. Die Öffnung des tagsüber sonst geschlossenen Theaterfoyers bietet Raum zur vielfältigen Nutzung: Projektgruppen, Arbeitsplatz, Lern-Ort, Leseraum oder ein Raum zum Austauschen.

Der Raum ist kostenfrei nutzbar – also: konsumfrei – und bietet zusätzlich kostenfreies Kulturprogramm: Ein **Sprachcafé für Frauen**, ein wöchentliches **Vorlesen unter der Dorflinde** (jeden Sonntag um 15 Uhr, den Start macht Intendantin Marie Johannsen am 8. September), kostenloses **WLAN**, Wasser und Tee, kreative Impulse wie den **Theaterspielplatz** oder den **Kreativfundus**, in dem regelmäßig neue künstlerische Techniken ausprobiert werden.

Für die Neugestaltung des Foyers zeichnet die Bühnen- und Kostümbildnerin und Innenarchitektin **Nina Wronka** verantwortlich. In ihrer Arbeit ist sie stets auf der Suche nach einer Verbindung von Umweltschutz und Nachhaltigkeit mit Design und Kunst: »Leichtigkeit, Frische und Augenzwinkern, Biophilie und eine Hommage an die Trickkiste des Theaters! Das möchte ich gerne in der neuen Lobby des Rheinischen wiederfinden. Die schlichte Architektur lädt zum Spielen ein: mit Farben, Formen und Requisiten. Ich möchte die Besuchenden schon bei der Ankunft im Theater auf eine Reise schicken, die den Kopf öffnet. Es soll ein Ort der Inspiration, der Begegnung, des Austauschs über die wichtigen Themen unserer Zeit werden«, sagt Nina Wronka über ihr Konzept.

Das Rheinisches Landestheater soll so zu einem »Dritten Ort« für die Neusser:innen werden: Ein Ort, der neben dem Zuhause und dem Erwerbort einen kreativen Ausgleich bietet.

Marie Johannsen: »Ein solcher Dritter Ort zeichnet sich dadurch aus, dass alle willkommen sind, keine sozialen Unterschiede gemacht werden – und wir wieder lernen, einander zu begegnen. Und zwar ganz echt und ehrlich, live und in Farbe.«

Weitere Informationen unter: [Offenes Foyer | Rheinisches Landestheater \(rheinisches-landestheater.de\)](https://www.rheinisches-landestheater.de)

Wenn Sie kommen möchten, melden Sie sich bitte bei Nicole Tharau, Leiterin Kommunikation & Marketing, unter n.tharau@rlt-neuss.de an.